lungsreich. Von den andern Drucksachen ist der farbige Prospekt „Ate elektrisch-automatische Kühlung" wegen der prachtvollen Farbigkeit des Umschlagstilllebens hervorzuheben. Vorzüglich ist ebenfalls der schwarz und blau gedruckte dreiteilige Prospekt „Ate elektrisch-automatische Kühlmaschinen".

Ist das nicht romantisch? — und andere Drucksachen. Werbekraft GmbH., Berlin. Romantisch ist eigentlich nur der Umschlag der „romantischen" Broschüre. Das Innere ist modern, jedoch gut. Auch die andern Werbedrucke halten Niveau; sie sind großzügig erdacht und musterhaft ausgeführt. Besonders eindrucksvoll und dekorativ ist „Ford im Bild".

Werbepost. Heumann Propaganda, Berlin. Die Firma bemerkt zu den Arbeiten, die zu einem Sammelband vereinigt sind: „Es ist dazu zu sagen, daß wir alle Werbemaßnahmen nicht nur nach künstlerischen, sondern in erster Linie nach kommerziellen Gesichtspunkten ausarbeiten". So sehen die Sachen auch aus. Immerhin sind gelegentlich witzige Einfälle einwandfrei verarbeitet und es befinden sich Anzeigen in dem Bande, die den guten Durchschnitt überragen.

300 Jahre Ulmische Presse. Herausgegeben vom Verlag des Ulmer Tagblatt, Nationale Rundschau, in Verbindung mit der J. Ebnerschen Buchdruckerei, Ulm. Ein fesselnd geschriebenes Heftchen. Besonders die humorige und kulturhistorisch aufschlußreiche „Blütenlese aus einem Jahrhundert" (1753—1848) wird jedermann mit Genuß lesen.

Conrad Matschaß, VDI. Vom Werden der Wanderer-Werke. 50 Jahre Wertarbeit. 1885—1935. Vertrieb: VDI.-Verlag GmbH., Berlin. Der Mechaniker und Rennfahrer J. B. Winklhofer gründete im Jahre 1885 mit R. A. Jaenicke eine Fahrradhandlung. Daraus sind im Laufe von 50 Jahren die Wanderer-Werke entstanden, die heute über 5000 Arbeiter und Angestellte beschäftigen. Die Entwicklung mit ihrem Auf und Ab (auch Geschichtliches aus dem Reiche der Technik ist notwendigerweise damit verflochten) schildert der Verfasser in dem reich ausgestatteten Werke und begleitet seine Ausführungen mit vielen Abbildungen und Bildnissen. Unter „Leben und Arbeit in den Wanderer-Werken" sind etwa 50 Aufnahmen zusammengefaßt, die von Dr. Paul Wolffs bewährter Meisterschaft Zeugnis ablegen. Druck: Triasdruck GmbH., Berlin.

Das gute Haus macht Ihnen eine Aufwartung. Esders & Dyckhoff, Berlin. Die Drucksache erscheint in der Form eines Hauses. Beim Aufblättern sehen wir die einzelnen Abteilungsräume und die Aufrisse des ganzen Hauses, ferner Anzeigen für Damen-, Herren- und Kinderkonfektion. Das Ganze ist nicht übel und für den gegebenen Zweck wohl geeignet.

Ekaha 1856. Edler & Krische, Hannover. Fast vermag die Mappe den Inhalt nicht zu fassen. Da erfreuen uns eine Anzahl Briefbogen, einige äußerst vornehm in prätenziösem Stahlstich, andere in schlichtem Buchdruck, sachlich, rein zweckbetont; ferner farbige Industrieprospekte, Broschüren und Broschürchen, Kalender. Es ist nicht alles gleichwertig, es sind ja auch Arbeiten der Praxis. Die Praxis ist oft störrisch, sie läßt sich nicht immer in den von Splitterrichtern und Ästheten geforderten Qualitätsrahmen einspannen. Trotzdem gelangen so superbe Leistungen wie der Hanomag-Prospekt, der Chrysler-Katalog, die Juwel-Broschüre, die Broschüre über Tapeten, die witzig und lebendig verfaßte Drucksache von Arthur Jacobi, Berlin (textlich einfach vorbildlich), das Bahlsen-Fachblatt, das Hudnut-Taschenbüchlein und die Pelikan-Veröffentlichungen.

Wasserfarben. Beit & Co., Hamburg. In dem uns zugesandten Blockheft ist eine Serie von Wasserfarbenmustern zusammengefaßt und auf alle möglichen Papiere gedruckt. Das Vorwort enthält Ratschläge über Anwendungsmöglichkeiten und das Mischen der Farben nebst einer Preisliste.

Der Farbverbrauch. Farbenfabriken Berger & Wirth, Leipzig. In Form einer Drehscheibe, mit ausführlicher Gebrauchsanweisung auf der Rückseite (von Max Friedrich, Lehrer am Technikum für Buchdrucker, Leipzig), wird hier ein einfaches Verfahren bekanntgegeben, den Farbenverbrauch einer Drucksache annähernd zu ermitteln.

Kniffe zum Servietten-Kniffen und andere Drucksachen. Graphische Betriebe Carl Schünemann, Bremen. Geschmacklich die beste und auffallendste Drucksache ist das Faltblatt „Pacific", einwandfrei auch der zweifarbige Tiefdruck der Photos in „Eickhorn-Bestecke", in „Kniffe zum Servietten-Kniffen" entspricht das Innere geschmacklich nicht durchaus dem gefällig und vornehm wirkenden Umschlag. Der Druck dagegen ist im ganzen vorzüglich.

KLISCHEES
JEDER ART
SCHNELLSTENS
UND PREISWERT
Hochleistungsfähiger Betrieb!
KLISCHEE-FABRIK PAUL WEBER
DRESDEN-A1. · RUF 22538+28538 · PILLNITZERSTRASSE 48-50

SLUB Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id39789218 7-19350070/83
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG
UNIVERSITÄT ERFURT